

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 14 (2007)
Heft: 161

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lika Nüssli

2007 sei das Jahr der Veränderungen, trällert es aus den Horoskopspalten der Zeitungen und in den WG-Küchen. Geheimpläne hin und Klimawandel her, es tut sich einiges in der kleinen Stadt. Vor allen Dingen ziehen wieder einige fort. Der Chronist und Beobachter städtischer Baupolitik **Jan Buchholz** geht mit seiner Kamera nach Luzern, um zu studieren, und die wilden **Mädchen hinter den Geleisen** (Rosenbergstrasse) zieht es nach Zürich oder sonstwo hin. Wir werden sie alle vermissen und hoffen, dass es sie wenigstens an den Wochenenden wieder ins Foyer der Grabenhalle, auf die Treppe des 'Palace', an den Tresen des Engels oder sonst in eine Knelle zieht. Einige der schon vor längerem Ausgewanderten feiern gerade tosenden Erfolg. So zum Beispiel der St.Galler **Roman Riklin** und der Rorschacher **Dominik Flaschka**. Sie lockten auch Schein-prominente wie **Maja Brunner** zur Premiere von «Ewigi Liebi» aufs Maag-Areal. Natürlich war auch der Ich-bin-in-der-Saitenlinie-Rekordhalter **Marius Tschirky** da. Und öffnen ein Werber oder ähnliches soll ihm gefragt haben: «Gell, du bist doch einer von den Lovebugs?» Gutnachtamsechsi, liebe Zürcher, wenn das nicht provinziell ist. Andere wiederum bauen ihr «Imperium» aus: **Florian «Focaccia» Reiser** und **Marcel «Bretterwelt» Walker** eröffnen im Lagerhaus ein Restaurant, in dem es eine regelrechte Metzgerei-Theke geben wird, wo das Fleischstück per Fingerdraufzeig ausgewählt werden kann – fast wie früher im Stadthof Rorschach, wo man auf die Forelle im Aquarium zeigen konnte. Und Rorschach zum Dritten: Im Haus Mariaberg, in dem quasi Äquivalente zu Trischli und Las-Vegas-Bar beheimatet waren, eröffnen ein paar Junge am 1. November den Nachfolger des Hafenbuffets, das **Kulturlokal Mariaberg**. Wir freuen uns schon jetzt, lautlos mit dem Zug durch das verschneite Steinachtal nach Rorschach zu fahren, um im spanischen Club eine Runde Flipper zu spielen und dann einer schwedischen Indieband zuzuhören. Jene, die mit dem Auto nach Rorschach fahren, können in Zukunft bei **Pino Stinelli** vom Klang und Kleid den Tank mit Benzin füllen. In der alten Tankstelle an der Torstrasse richtet er Büroräume ein und wird die Zapfsäule weiterhin in Schuss halten. Apropos füllen: **Carl Oesterhelt**, Mitmusiker und Produzent von **Michaela Melián** sowie FSK-Schlagzeuger, wunderte sich auf dem Heimweg nach dem Konzert ins Hotel über die vielen sich erbreckenden Jugendlichen vor dem Seeger. Ob das hier immer so sei, fragte er verschmitzt. Natürlich nicht, es ist das Jahr der Veränderungen. Die einen drucken leere Hefte und die andern leeren einem die Zeitungen schon bald ins Schlafzimmer. **Sacha Wigdorovits** platziert die Kisten für seine Gratiszeitung auf dem Trottoir und wenns keines hat, grad direkt auf die Strasse vor die Eingangstüren seiner «Kundschaft». Aber jetzt mal ehrlich, wann hört das Vollmülle des öffentlichen Raums denn mal auf? Folgen nach PPP (Public Privat Partnership) nun endgültig die drei grossen Ks (Kisten, Kameras, Keimfrei)? Da bleibt uns nur, auf Eichhörnchen und Füchse zu hoffen, die sich darin einnistieren.

Freitag, 19. bis Sonntag, 21. Oktober in Wildhaus
mit Bettina Boller (CH), Noldi Alder (CH), Netnakisum (A)

Saitenwind

Instrumentalfestival Wildhaus

Freitag, 19. Oktober 2007, 20.15 Uhr

Katholische Kirche Wildhaus

Bettina Boller (Violine) und André Desponds (Piano)
Werke von Manuel de Falla, Béla Bartok, Frédéric Chopin,
Johannes Brahms und Maurice Ravel



Samstag, 20. Oktober 2007, 20.15 Uhr

Katholische Kirche Wildhaus

Netnakisum
Konzertprogramm



Sonntag, 21. Oktober 2007, 9.30 Uhr

Reformierte Kirche Wildhaus

Bettina Boller (Violine) und André Desponds (Piano)
Netnakisum
Noldi Alder (Violine)
Ökumenischer Gottesdienst (Eintritt gratis)



ab 10.30 Uhr

Mehrzweckgebäude «Chuchitobel», Wildhaus

«Toggenburger Strichmusig»

Konzert und Mittagessen

13.30 Uhr

Mehrzweckgebäude «Chuchitobel», Wildhaus

Klangerlebnis

Probenbesuch in der Kirche, Führung Toggenburger
Hausorgel im Alten Acker, Referat «Klang» von Peter Roth

17.00 Uhr

Katholische Kirche Wildhaus

Bettina Boller (Violine) und André Desponds (Piano)
Netnakisum
Noldi Alder (Violine)
Klassik trifft Volksmusik

16. bis 19. Oktober in Wildhaus

Klangkurs mit Noldi Alder und Bettina Boller

Vorverkauf

Eintritt pro Konzert: 25.- CHF; Klangerlebnis: 10.- CHF
Tageskasse je eine Stunde vor dem Konzert
Vorverkauf: Toggenburg Tourismus, CH-9657 Unterwasser
Telefon +41 (0)71 999 19 23; Fax +41 (0)71 999 20 85
saitenwind@klangwelt.ch
www.klangwelt.ch

Hauptsponsor

RAIFFEISEN
OBERTOGGENBURG

Gemeinden Alt St. Johann und Wildhaus, Evang. Kirchgemeinde,
Kath. Kirchgemeinde und Schulgemeinde Wildhaus

Konzertsponsoren

RF Architektur
Remy Frei AG

Lippuner
Energie- und Metallbautechnik

Die Ferien- und Tagungshotel
im oberen Toggenburg:
Stump's Alpenrose, Hirschen,
Santis, Sonne, Sternen,
Panorama- Gamplützentrum

Unterstützung durch

Kulturförderung
Kanton St. Gallen

Südkultur

TOGGEBURG